



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

CXC. Markgraf Johann belehnt Nickel Pfuel mit seinen Lehngütern zu Quilitz und Quappendorf, am 5. April 1475.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

CLXXXVIII. Markgraf Johann befehlt seinen Jägermeister Cuntz Fürth mit Gebungen in Ewenberg und Hekelberg, am 10. September 1474.

Wy Johans, von gots gnaden Marggraue to Brandenburg etc., Bekennen —, dat wy vnnsem Jegermeister vnde liuen getruwen Cuntz Furth vnde finen rechten Menlicken liues lehens eruen to rechtem Manlehne gnediglich verlegen hebben dry hofe Im dorpe to lowenberch, die Jerlicken twintich schepel bauerer tinsen, der hofe peter heyse einen hefft vnde gestt achte schepel, frederick heyse den anderen, gestt ok achte schepel vnde der drudde tintet vier schepel, alles hauer, vnde den bewanet benedicts Telen, dar to den tegenden up einem wulften hofe darfulues vnde souen vnde twintich grosschen Jerlicke tinsse to hekelwergk mit allen gnaden vnde gerechticheiden, In maten dat lucas Woldemberch seliger von vns to lehne gehat hefft, von dem dat verleddiget vnde an vns gefallen yfz, vnde wy lyhen em solicke guder etc. — Geuen to Colen an der Sprew, am Sundage na natiuitatis marie, Anno domini etc. LXXIII ten.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXV, 188.

CLXXXIX. Markgraf Johann befehlt Henning von Arnim mit erledigten Besitzungen zu Hekelberg, am 20. Februar 1475.

Myn gnediger herre Marggraue Johans etc. hefft hennyng von Arnym vnde finen rechten Menlicken liues lehens eruen to rechtem manlehne gnediglich gelegen acht vnde twintich grosschen Im dorpe hekelberge mit allen gnaden vnde rechten, In maten die die woldemberge von finen gnaden gehat vnde ytzt dodesz haluen wedder an die herschap gefallen sint' Also dat hie vnde sine Menlicke liues lehens eruen die sorder meher von finen gnaden vnd finer gnaden eruen hebben vnde vake des noth doyt, nehmen vnde empfangen, ok finen gnaden darvon don scholen, Als solicker lehen recht vnde gewonheyt yfz. To orkunt etc. Datum am mandage na Reminiscere, Anno etc. LXXV.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXV, 72.

CXC. Markgraf Johann befehlt Nickel Wfuel mit seinen Lehngütern zu Quilitz und Quappendorf, am 5. April 1475.

Wy Johans, von gots gnadenn Marggraue to Brandemborch, to Stettin, pomern etc. hertoge etc., Bekennen offentlich mit dessem briue vor allermeniglich, dat wy vnnsem Rade vnde liuen getruwen Nyckell pull, Rytter, vnde finen rechten Menlicken lehns eruen to rechtem manlehne gnediglich gelegen hebben solike lehen vnde guder Im dorpe to Quilitz mit ouersten vnde neddersten gericht, kercklehen, dinsten, ackern, wesen, holtungen, scheperien, grefingen vnde mit

allen anderen gerechticheiden, wy man die benennen mocht, nichts nicht uthgenamen, In allermate dat Jost, lyborius vnde Cristoffel, gebruderen, vnde ere olderen solichs alles bet heren In lehen vnde gewere Ingehat hebben, von den hie dat gekost heft, vnde dar to solz schillingk groschen Jerlicker tinte Im dorpe to Quappendorp. Vnde wy lyhen em folicke lehen vnde guder bauenberurt In crafft vnde macht desles briues etc. — ok hebben wy vnnfen reden vnde liuen getruwen Bertram vnde werner pul, gebrudern, vnde eren rechten Menlicken liues lehens eruen an solicken lehen gudern die gesampte hant gelegen vnde lyhen en die also to gesampter hant, In crafft vnde macht desles briues, In maten sie vor mit anderen eren lehen vnde guderen mit eynder gesammelt sint. To orkunde mit vnnfem anhangenden Insigil versigilt vnd Geuen to Coln an der Sprew, am midweke na Qualimodogeniti, Anno etc. LXXV.

Nach dem Churmärk. Lehnscopialbuche XXV, 73.

CXCI. Kurfürst Albrecht befehnt die von Hase zu Klein-Machenow mit ihren Lehngütern,
c. 1475.

Wy Albrecht, vonn gots gnaden Marggraue to Brandemborch, kurfurste etc., Bekennen —, dat wy vnnfen liuen getruwen hinricke, Almus, heynen, Achim, othen vnde hanfen, gebruderen vnde vedderen, die haken gnant, vnde allen eren rechten menlicken liues lehens eruen desse hir na gescreuen lehen gudere, Jerlicke tinte vnde Rente to rechtem manlehne vnde to gesampter hant gnediglich gelegen hebben, Nemlich lutken machenow mit der molne darfuluest, Item dat dorp stanstorp, Item dat dorp Sputendorp, Item dat dorp kykebusch, Item dat dorp wilmerstorp hallff, Item die fere to Nedelitz, Item dry hufen to Melwedorp, Item Achteyn schepel roggen up der molne to Glinike, Item dy vier hofe to hinrickstorp, Item dat dorp Bornym mit vier vnde druttich hufen, Item die Berfzheyde, Item die molne to Bornym, Item dat dorp dalge, uthgenahmen viff wispel korns altaren gut, Item die grote vnde lutke pagenwerder, In der hauellen by sacro gelegen, mit holten vnde fischehen, Item den zoll to Machenow vnde hinrickstorp von wagen vnde vehe, wat Tollbar yfz vnde die Tel-towffchen veltmarcke ruret, to hebben vnd In to nehmen, In matten otte hake seliger den vonn hintze donner gekost vnde die sulfte otte seliger vnde namals hinrich, sin Son vorgnant, In gebrukinge older gewonheit vnde recht gehat hebben etc. — — — —

(Ohne Datum.)

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXV, 73.